

Theoriefragen zum Tischtennis Grundkurs Sport am BG Staatliche Berufsbildende Schule II / Greiz

1. Zu welcher Großgruppe der Sportarten gehört die Sportart Tischtennis?
2. Bis zu welcher Punktzahl wird ein regulärer Satz im Tischtennis gespielt?
3. Was gibt es beim Stand von 10 : 10 zu beachten?
4. Wie viele Aufschläge hat ein Spieler im Tischtennis, bis das Aufschlagrecht wechselt?
5. Wie viele Sätze muss man im Tischtennis - Wettkampfsport gewinnen, um ein Spiel als Sieger zu beenden?
6. Welche Bewegung beschreibt die Hand bei einem Topspin?
7. Welchen Drall erhält ein Ball beim Topspin?
8. Welche Kriterien gelten für einen technisch „sauberen“ Schupfschlag?
9. Welche allgemeine taktische Regel gibt es beim Aufschlag zu beachten?
10. Wie dreht sich der Ball beim Unterschnitt?
11. Wie kann man einen unterschnittenen Ball retournieren?
12. Wann entschuldigt sich ein Spieler während des Tischtennis?
13. Wie wird das Spiel fortgesetzt, wenn ein Aufschlag das Netz berührt, jedoch die gegnerische Plattenseite berührt?
14. Der Aufschlagende berührt mit seinem Schläger den Ball, trifft jedoch nicht die Platte? Was geschieht?
15. Welche Nation ist im Tischtennis die mit den meisten Titelträgern in der Welt?
16. Beschreibe die ordnungsgemäße Beinstellung bei Rückhandschlägen?
17. Was muss unbedingt bei einem Aufschlag **vom Regelwerk** beachtet werden?
18. Ein Spieler berührt während des Spielzuges den Ball über der Platte, obwohl er noch nicht seine Plattenhälfte touchiert hat? Wie wird entschieden?
19. Der vorschriftsmäßige Tischtennisschläger muss eine rote und eine schwarze Oberfläche auf dem Schlägerblatt besitzen. Welchen Grund könnte diese Festlegung haben?
20. Welchen Vorteil hat eine glatte Belagoberfläche auf dem Schlägerblatt des Schlägers?
21. Mit wie vielen Gewinnsätze, siegt man in einem regulären Spiel?
22. Wann kann/muss im Tischtennis der Aufschlag wiederholt werden?
23. Ein Spieler stützt sich mit der freien Hand auf dem Tisch ab, um den Ball besser schlagen zu können. Was muss vom Regelwerk beachtet werden?
24. Welches Flugverhalten haben tangential und zentral geschlagene Bälle?
25. Welche Bedeutung hat die Mittellinie, welche das eigene Spielfeld und das des Gegenspielers senkrecht halbiert?
26. In welche Zonen unterteilt man die Tischtennisplatte?
27. Beschreibe die Grundhaltung bei der Shakehand-Schlägerhaltung.
28. Seit wann gehört Tischtennis zum olympischen Programm?
29. Aus welchem Stoff besteht ein Tischtennisball?
30. Aus welchem Material kann eine Tischtennisplatte bestehen?
31. Was darf die Schlägerseite nicht?
32. Was ist ein Aufschläger?
33. Wie muss der Ball liegen, damit dem Gegenspieler signalisiert wird, dass der Aufschläger gleich aufschlägt?
34. Wie muss der Ballwechsel im Doppel erfolgen?
35. Was hat man unter der „Englischen Spielart“ zu verstehen?

Antworten

1. Zu den Rückschlagspielen.
2. bis 11 Punkte
3. - es wird so lange weiter gespielt, bis ein Zweipunktevorsprung erreicht ist
- der Aufschlag wechselt nach jedem Ballwechsel
4. 2 (außer beim Stand von 10 : 10)
5. bei internationalen und höherklassigen Begegnungen 4 Sätze
6. die Hand bewegt sich von unten nach vorn oben (der Schläger trifft den Ball tangential oberhalb des Mittelpunktes)
7. Vorwärtsdrall
8. - der Schlägerblatt wird geöffnet
- die Hand wird vorwärts in Richtung Gegner bewegt
- durch die geöffnete Schlägerhaltung wird der Ball unterhalb des Mittelpunktes angeschnitten
9. – mit verschiedenen Schlagvarianten aufschlagen
- in verschiedene Zonen der Platte spielen
- mit verschiedenen Schnitten, unterschiedlichen Geschwindigkeiten aufgeben
10. rückwärts
11. ebenfalls mit Unterschnitt, dann aber mit stark geöffnetem Schlägerblatt, oder mit anderen Schlagvarianten, wenn der Ball weniger Drall hat (d.h. erst nach einer langen Flugbahn)
12. wenn sein gespielter Ball das Netz berührt, oder die Tischkante und damit der Ball eine unvorhergesehene Flugbahn erhält , nicht mehr returnierbar ist
13. kein Punkt, zweite Aufschlagchance
14. Punkt für den annehmenden Spieler
15. VR China
16. für den Rechtshänder gilt, dass der rechte Fuß näher an der Platte steht, damit die rechte Schulter der Platte zugewandt ist, der linke Fuß ist seitlich, schulterbreit zurückgesetzt
17. - Ball 16 cm hoch anwerfen
- hinter und oberhalb der Platte muss der Aufschlag ausgeführt werden
- der angeworfene ball muss für den zurückschlagenden Spieler zu sehen sein
18. Fehler, Punkt für den anderen Spieler
19. - Belege können unterschiedlich beschaffen sein, auf diese Weise kann sich ein Gegenspieler ein wenig auf die Art des Rückspiels einstellen und wird nicht immer wieder neu überrascht
- gleiche Schläge haben bei unterschiedlichen Belegen ganz unterschiedliche Flugkurven und Geschwindigkeiten
20. dem Ball kann mehr Schnitt verliehen werden
21. mit vier gewonnenen Sätzen
22. wenn der ball ordnungsmäßig aufgeschlagen wird, dabei aber die Netzgarnitur berührt
23. Fehler, Spielzugverlust, Punkt für den anderen Spieler
24. - zentral geschlagene Bälle fliegen gerade und schnell, nach dem Aufkommen auf der Platte fliegen sie nach dem Prinzip Einfallswinkel = Ausfallswinkel weiter;
- tangential geschlagene Bälle fliegen kurvenreicher, bekommen Drall , verändern nach dem Aufkommen auf der Platte oder dem Schläger ihre Flugrichtung
25. hat eine Bedeutung für den Aufschlag *nur beim Doppel*, aufgeschlagene (*nur diese*) Bälle müssen immer von rechts (eigene Plattenhälfte) nach diagonal gegenüber gespielt werden
26. Netzzone, Mittelzone, Grundlinienzone
27. - die Hand umfasst vollständig den Griff, Zeigefinger und Daumen bleiben gestreckt und befinden sich am unteren Rand des Schlägerblattes, verhindern ein Drehen des Schlägers.
- wichtig: es sollen sich keine Finger auf der Rückhandseite befinden
28. seit 1988 in Seoul

29. aus Zelluloid

30. ist egal

(ein Ball muss aber aus 30 cm Höhe mindestens 23cm hoch springen!)

31. strahlen, blenden, scheinen

32. die Person, die den Ball in einem Ballwechsel als Erster schlagen muss

33. Der Ball muss frei auf dem ruhigen Handteller liegen

34. 1. Aufschläger

- 2. Rückschläger

- 3. Partner des Aufschlägers

- 4. Partner des Rückschlägers

- ...

35. Lösung: Mischung zwischen Einzel und Doppel

Für drei Spieler

Der Spieler, der auf seiner Tischseite allein spielt, darf solange allein spielen, bis er einen Fehler macht. Dann wird gegen den Uhrzeigersinn gewechselt. Punkte sammelt man nur als Alleinspieler.